

Was ist restifem

restifem® ist ein vaginales Stütz pessar aus Silikon.

Anwendungsbereich

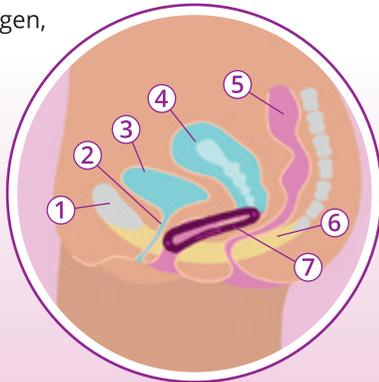
Ob junge Mutter oder reife Frau: Das Pessar kann die Symptome einer Belastungsharninkontinenz oder die einer Senkung lindern und hat präventive und therapeutische Eigenschaften. Nach einer Geburt entlastet restifem® das Beckenbodenbindegewebe (insbes. Halteapparat der Gebärmutter und Harnkontinenz-Kontrollsystem) und fördert so dessen Rückbildung.

Anwendungshinweise

Anwendung nach einer Geburt nach Abschluss des Wochenflusses für mindestens 3-6 Monate bzw. so lange gestillt wird oder Beckenbodenbeschwerden vorhanden sind.

Einsetzen am Morgen,
Entfernen und
Reinigen
zur Nacht.

- 1 Schambein
- 2 Harnröhre
- 3 Harnblase
- 4 Gebärmutter
- 5 Enddarm
- 6 Beckenboden
- 7 restifem®



Wo bekomme ich restifem

restifem® kann per Hilfsmittelrezept oder Privat-rezept vom Gynäkologen/Urologen mit einer entsprechenden Diagnose (z.B. Deszensus, Belastungsharninkontinenz) verordnet werden. restifem® ist rezeptfrei erhältlich in unserem Onlineshop.

Weitere Informationen unter:

www.restifem.com

small



Maße

Länge: 7,0 cm
Breite vorn: 3,0 cm
Breite hinten: 4,0 cm

Artikelnr.: R011S
PZN DE: 12902222

medium



Maße

Länge: 8,0 cm
Breite vorn: 3,5 cm
Breite hinten: 4,5 cm

Artikelnr.: R011M
PZN DE: 12902239

set

(1 small, 1 medium)

Artikelnr.: R011Set
PZN DE: 15393614

Hilfsmittel-Nr. 15.25.21.0098

Direktbezug und Beratung:

VIOMED Vertriebs GmbH
Berliner Straße 90
14797 KLOSTER LEHNIN
DEUTSCHLAND
Fax: +49 (0) 3382 7042 81
E-Mail: info@restifem.com
Web: www.restifem.com
Shop: www.restifem-shop.com

restifem[®]
back to balance



**Innovation
in der Pessartherapie**

VIOMED

VIOMED

Die Beckenboden-Innovation

Präventiver Effekt

Durch Schwangerschaft und Geburt kommt es zur Überdehnung und manchmal auch zu Verletzungen des Beckenbodenbindegewebes sowie zur Überlastung der Beckenbodenmuskulatur. Beides wird durch die Therapie mit dem Stütz pessar entlastet und dadurch der Rückbildungsprozess unterstützt. Eine optimale Rückbildung kann das Risiko für spätere Funktionseinschränkungen des Beckenbodens senken. Frauen nach einer vaginalen Geburt sowie nach einem Kaiserschnitt können das Pessar tragen.

Unterstützung der Rückbildungsprozesse nach einer Geburt

Entlastung / Stabilisierung des Beckenbodenbindegewebes

Entlastung der Beckenbodenmuskulatur



Prävention und Therapie



Einfache Handhabung für die Anwenderin

Therapeutischer Effekt

Bei Frauen, die unter Belastungsharninkontinenz (unfreiwilliger Abgang von Urin) und/oder Deszensus (insbes. Gebärmutter senkung, Scheidensenkung) leiden, können diese Beschwerden durch das Tragen gelindert beziehungsweise aufgehoben werden. Das Pessar richtet die Gebärmutter auf und stützt Blase und Harnröhre.

Therapie von Deszensus und Belastungsharninkontinenz

Retrosymphysärer Haltemechanismus

An die Anatomie und Konfiguration der Vagina angepasste Pessarform